



Bewegung und Sport in Ravensburg

Bürgerbefragung im Rahmen der Sportentwicklungsplanung

Ihre Meinung ist uns wichtig!

Bitte füllen Sie den Fragebogen auch aus, falls Sie nicht sportlich aktiv sind!

Aus allen Einwohnerinnen und Einwohnern Ravensburgs wurden Sie anhand eines repräsentativen Verfahrens ausgewählt.

- Bitte senden Sie den ausgefüllten Fragebogen im beigefügten Rückumschlag an uns zurück. Es entstehen Ihnen keine Portokosten.
- Beantworten Sie bitte den Fragebogen persönlich und achten Sie beim Ausfüllen auf die entsprechenden Hinweise bei den jeweiligen Fragen. Bei jüngeren Kindern bitten wir um die Mithilfe der Eltern beim Ausfüllen.
- Wir versichern Ihnen, dass Ihre Angaben nach den strengen Anforderungen des Datenschutzes behandelt werden und keinerlei Rückschlüsse auf Ihre Person möglich sind. Ihre Teilnahme ist freiwillig. Doch bedenken Sie, dass Ihre Aussagen für die Stadtpolitik sehr wichtig sind.
- Die Weiterverarbeitung (Auswertung) und Darstellung der Ergebnisse erfolgt nur in statistisch zusammengefasster Form, so dass Angaben einzelner Teilnehmerinnen oder Teilnehmer nicht erkennbar sind.
- Bitte geben Sie nur dann mehrere Antworten an, wenn dies bei der Frage ausdrücklich erlaubt wird.
- Bei Fragen können Sie sich gerne an Herrn Pfluger vom Amt für Schule, Jugend und Sport (till.pfluger@ravensburg.de) oder Herrn Wolfgang Schabert (schabert@kooperative-planung.de) wenden.

Bitte Rückgabe bis spätestens 14.11.2015

A) Fragen zur sportlichen Aktivität

1.	Sind Sie sportlich aktiv?							
	Darunter verstehen wir alle Arten von bewegungsaktiver Erholung wie z.B. gemütliches Schwimmen oder Rad fahren sowie alle Arten von Wettkampf- und Freizeitsport.							
	<u>Hinweis für Schüler/-innen</u> : Den Pflichtsportunterricht an den Schulen dabei bitte nicht berücksichtigen. Sportaktivitäten, die im Rahmen von freiwilligen Arbeitsgemeinschaften oder im Rahmen des Ganztagsschulbetriebes an den Schulen ausgeübt werden, können berücksichtigt werden.							
	□ nein → BITTE WEITER MIT FRAGE 12 A □ ja	AUF SEITE 4	1					
2.	Wie würden Sie Ihre sportliche Aktivität einordnen?							
	□ überwiegend bewegungsaktive Erholung (z.B. Bac□ überwiegend Sport treiben (z.B. Ballsport, Leichtat	-		•	ว่ fahren,)			
3.	Welcher der folgenden Sportlergruppen würden Sie	sich nach Ih	rem jetziger	Leistungsst	tand zurechr	nen?		
	 □ Freizeitsportler/in (unregelmäßig, weniger als 1x pro Woche aktiv) □ Freizeitsportler/in (regelmäßig, mind.1x pro Woche aktiv) □ Wettkampfsportler/in bis Bezirksebene □ Wettkampfsportler/in bis Landes- / Verbandsebene □ Hochleistungssportler/in 							
4.	Nun möchten wir ganz allgemein wissen, warum Sie	persönlich S	Sport treiber	1?				
	Bitte geben Sie jeweils an, wie wichtig bzw. wie unwich	tig die einzeln	en Motive fü	r Sie persönli	ch sind			
		sehr wichtig	wichtig	teils / teils	unwichtig	völlig unwichtig		
	Gesundheit							
	gemeinsames Erleben, Geselligkeit							
	Spaß/Freude an Sport und Spiel							
	Fitness, Kondition, Beweglichkeit							
	Streben nach Leistung / persönlicher Verbesserung							
	Abwechslung, Zeitvertreib, Unterhaltung							
	Ausgleich, Entspannung, Erholung Wettkampf, Erfolg							
	etwas für Figur und Aussehen tun							
	den eigenen Körper erleben							
	die Natur erleben							
	Ästhetik der Bewegung							
5.	Waren Sie <u>in den letzten vier Wochen</u> sportlich aktiv	?						
	□ nein □ ja							

6.	Welche Sportarten bzw. Bewegungs- aktivitäten üben Sie im Allgemeinen aus?	Häufigste betriebene Aktivität:		Zweitha betrieben	iufigste e Aktivität	Dritthäufigste betriebene Aktivität		
	Sportart bitte eintragen							
7.	Wie oft üben Sie diese Aktivität aus?	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	
	in der Woche:	mal	mal	mal	mal	mal	mal	
	oder im Monat:	mal	mal	mal	mal	mal	mal	
	<u>oder</u> im Halbjahr:	mal	mal	mal	mal	mal	mal	
8.	Wie lange dauert jeweils eine Trainings-/ Übungseinheit?	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	
	Dauer in Minuten	ca	ca	ca	ca	ca	ca	
9.	Wo üben Sie Ihre Sportarten aus? mehrere Antworten sind möglich	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	
	Turn- und Sporthalle							
	Gymnastikraum							
	Fitness-Studio							
	Sportplatz							
	Sondersportanlage (z.B. Tennis-, Reitplatz)							
	Hallenbad							
	Freibad							
	Freizeitspielfeld (z.B. Bolz-, Skate-, Spielplatz)							
	Offenes Gewässer, Fluss, Badesee							
	Park, Wege, freie Natur Straße							
	Zuhause							
10.	Wer organisiert Ihre Sportausübung? mehrere Antworten sind möglich							
	Sportverein		3		3		נ	
	selbst organisiert auf frei zugänglichen Anlagen (z.B. privater Waldlauf)	C	3		3		3	
	selbst organisiert auf Anlagen gegen Entgelt (z.B. Tennishalle, Badbesuch)		_					
	kommerzieller Anbieter (z.B. Fitness-Studio)		<u> </u>		_		_	
	Volkshochschule Krankenkasse)]					
	Schule (AGs, Angebote im Ganztagsbetrieb)		- 3		_			
	Sonstige Organisation (z.B. Betrieb, kirchliche Einrichtung)		.))	
11.	Wo betreiben Sie die genannten Sportarten?							
	überwiegend in meinem Stadtteil		3])	
	überwiegend in einem anderen Stadtteil		ם]]	
	überwiegend außerhalb von Ravensburg		_ _])	

B) Bewertung und Entwicklung des Sports in Ravensburg

12.	Wir haben einige Aussagen zu den Bedingungen für Bewe	gung und	Sport in	Ravensb	urg zusar	nmengest	ellt.	
	Wie beurteilen Sie	sehr gut	gut	mittel- mäßig	ausrei- chend	schlecht	weiß nicht	
	die Informationen über das Spiel-, Sport- und Bewegungsangebot	<u> </u>						
	die Anzahl der vorhandenen Sporthallen							
	die Anzahl der vorhandenen Sportplätze							
	den <u>baulichen</u> Zustand der vorhandenen Sporthallen							
	den <u>baulichen</u> Zustand der vorhandenen Sportplätze							
	das <u>Sportangebot</u> von Sportvereinen							
	das <u>Sportangebot</u> von kommerziellen Anbietern (z.B. Fitness-Studios, Tanzschulen)							
	das <u>Sportangebot</u> von anderen Anbietern (z.B. Kranken- kasse)							
	die <u>Freizeitspielfelder</u> (z.B. Bolzplätze, Inline-/Skatingflächen, Spielfelder in Parks)							
	die <u>Laufsportwege</u>							
	die Möglichkeit <u>für Kinder</u> , sich in Ihrem Wohnumfeld zu bewegen oder Sport zu treiben							
	die <u>Fahrradwege</u>							
	die Versorgung mit <u>Hallenbädern</u>							
	die Versorgung mit <u>Freibädern</u>							
13.	Nehmen wir an, die Stadt möchte einen bestimmten Betrag	für Verbe	esserung	en von Si	oort- und	Bewegun	gsräu-	
	men ausgeben. Sie haben nun 100 Punkte, die für diesen G Punkte) Ihrer Meinung nach auf die unten stehenden Mögli	Seldbetraç	stehen.	Wie sollte	e dieser (
	Wenn eine der unten stehenden Verbesserungen nicht notwen eine Verbesserung aus Ihrer Sicht ist, desto mehr Punkte sollte							
	insgesamt.				Pι	ınkte		
	Bau offen zugänglicher, wohnortnaher Sportgelegenheiten (z.E	s. Bolzplatz	z, Spielflä	che im Pa	rk)			
	Bewegungsfreundliche Umgestaltung der bestehenden Schulh	öfe						
	Bau neuer wettkampfgerechter Sportanlagen							
	Verbesserungen bei den Schwimmbädern							
	Verbesserung der Wege für Bewegung und Sport (z.B. Nordic-	Walking-S	trecke, R	ad/Inlinerv	/ege)			
	Sanierung und Modernisierung der bestehenden Sportanlagen							
					= '	100 Punkt	е	

Gibt es Sportanlagen und andere Bewegungsräume, die Sie in Ravensburg vermissen?

14.

	 □ weiß nicht, kann ich nicht beurteilen □ nein □ ja, ich vermisse folgende Sportanlagen: 						
	1)						
	2)						
	3)						
15.	Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?						
		stimme völlig zu	stimme zu	teils/ teils	stimme nicht zu	stimme gar nicht zu	weiß nicht
	Die Sportplätze in unserer Stadt sollten auch für Sportler, die nicht Mitglied in einem Sportverein sind, zugänglich sein.	0				0	
	In jedem Wohnquartier sollten in Wohnungsnähe Sportanlagen und Bewegungsräume vorhanden sein.						
	Der Stellenwert des Sports in der Ravensburger Politik ist viel zu gering.						
	Für das Sporttreiben sind kleine Hallen wichtiger als große Turn- und Sporthallen.						
	Turn- und Sporthallen sollten am Wochenende für den Freizeitsport geöffnet werden.						
	Die Sportfreianlagen in unserer Stadt sollten um Sportmöglichkeiten für den nicht im Verein organisierten Freizeitsport ergänzt werden.						
	In Zeiten leerer Kassen sollte die Förderung des Sports stärker eingeschränkt werden, weil andere kommunale Aufgaben wichtiger sind.	_					
	Die Nutzung von Sportanlagen sollte kostenfrei bleiben, auch wenn die Stadt damit auf wichtige Einnahmen verzichtet.						

Nur selten genutzte Sportanlagen sollten für andere Nutzungen aufgegeben werden.

tik) sollten an einem Standort konzentriert werden.

werden.

Sportanlagen für bestimmte Sportarten (z.B. Leichtathle-

Der Leistungssport sollte in Ravensburg stärker gefördert

16.	Nehmer	ı wir	an, die	Stadt	möch	nte einen	best	imm	ten Geld	betrag bei de	en <mark>Sport-</mark>	und	Bewegi	ıngsang	eboten aus-
	geben.	Sie	haben	nun	100	Punkte,	die	für	diesen	Geldbetrag	stehen.	Wie	sollte	dieser	Geldbetrag
	(= 100 F	unkt	e) Ihrer	Meinu	ng na	ich auf di	e unt	en s	tehendei	n Möglichkeit	en aufge	teilt w	erden?		

Wenn eine der unten stehenden Verbesserungen nicht notwendig ist, vergeben Sie bitte 0 Punkte. Je dringlicher aber eine Verbesserung aus Ihrer Sicht ist, desto mehr Punkte sollten Sie vergeben - aber bitte nicht mehr als 100 Punkte insgesamt.

	Punkte
Förderung von großen sportlichen Veranstaltungen (z.B. Volkslauf, überregionale Meisterschaft)	
Unterstützung des Freizeit- und Breitensports im Verein	
Bewegungsförderung im Kindergarten und in der Schule (z.B. Ganztagsschule)	
Unterstützung des Wettkampfsports im Verein	
Unterstützung von Sportangeboten außerhalb der Sportvereine (z.B. VHS, Krankenkassen)	
Unterstützung des Hochleistungssports (z.B. Leistungszentrum)	
	= 100 Punkte

17. Bitte geben Sie zu jeder der folgenden Aussagen zu den Ravensburger Sportvereinen an, inwieweit sie Ihrer Ansicht nach zutrifft bzw. nicht zutrifft.

	trifft völlig zu	trifft eher zu	teils/ teils	trifft eher- nicht zu	trifft gar nicht zu	weiß nicht
Das Sporttreiben im Verein ist preiswert.						
Die Übungsleiterinnen und Übungsleiter im Verein sind gut qualifiziert.						
Im Sportverein gibt es ein vielseitiges Angebot.						
Der Nachteil am Vereinssport besteht darin, dass man auf bestimmte Übungszeiten festgelegt ist.						
Im Verein werden Kinder und Jugendliche gefördert.						
Der Verein dient der Integration aller Bevölkerungsgruppen.						
Die Sportvereine informieren gut über ihre Angebote.						
Die Talent- und Nachwuchsförderung der Sportvereine ist gut.						

18. Für wie wichtig halten Sie die folgenden denkbaren Schwerpunkte der Sportvereinsarbeit in Ravensburg?

	sehr wichtig	wichtig	teils / teils	un- wichtig	völlig unwich- tig	weiß nicht
stärkere Orientierung der Vereinsangebote am Freizeit- und Breitensport						
Ausbau der Zusammenarbeit der Sportvereine						
Ausbau von Angeboten im Gesundheitssport						
Verbesserung der Qualifikation der Übungsleiterinnen und Übungsleiter						
Integration von neuen Sportarten in das Vereinsangebot						
Beschäftigung von hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern						
Ausbau von Angeboten für Seniorinnen und Senioren						
Ausbau von Angeboten für Frauen						
Ausbau von Kursangeboten, auch für Nichtmitglieder						
Ausbau der Kinder- und Jugendarbeit						
Ausbau der inklusiven Sport- und Bewegungsangebote						
stärkere Orientierung am Wettkampf- und Spitzensport						
Zusammenschlüsse von Sportvereinen						
Ausbau der Zusammenarbeit mit anderen Organisationen (z.B. Schulen, Krankenkassen)	۵					
Ausbau der Angebote am Vormittag/frühen Nachmittag						
Ausbau der Talent- und Nachwuchsförderung						

19. "Ravensburg ist alles in allem eine sport- und bewegungsfreundliche Stadt." Trifft diese Aussage Ihrer Meinung nach zu?

bezogen auf den Stadtteil, in dem Sie wohnen	bezogen auf die Stadt Ravensburg
trifft voll und ganz zu	trifft voll und ganz zu
trifft eher zu	trifft eher zu
teils / teils	teils / teils
trifft eher nicht zu	trifft eher nicht zu
trifft überhaupt nicht zu	trifft überhaupt nicht zu
weiß nicht	weiß nicht

C) Fragen zur Person

20.	Wie alt sind Sie?	Jahre					
21.	Ihr Geschlecht?	☐ männlich ☐ weiblich					
22.	Ihre Staatsangehörigkeit?	☐ deutsch ☐ andere ☐ doppelte Staatsang.					
23.	Wurden Sie bzw. Ihre Eltern in Deutschland gebore	en?					
	Ich selbst wurde in Deutschland geboren. Meine Mutter wurde in Deutschland geboren. Mein Vater wurde in Deutschland geboren.	ja nein					
24.	Besitzen Sie einen gültigen Schwerbehindertenaus	sweis?					
	□ nein □ ja						
25.	Sind Sie zur Zeit Mitglied in einem Sportverein?						
	□ nein □ ja, in Ravensburg □ ja, nicht in Ravensburg □ ja, sowohl in als auch außerhalb von Ravensburg □ unregelmäßig, weniger als 1x pro Woche □ regelmäßig, mindestens 1x pro Woche □ regelmäßig, mindestens 2x pro Woche						
26.	Sind Sie zur Zeit Kunde bei einem gewerblichen S	portanbieter (z.B. Fitnessstudio, Sportschule)?					
	☐ nein ☐ ja, in Ravensburg	☐ ja, nicht in Ravensburg					
27.	Welchen höchsten Schulabschluss haben Sie? (bit	itte nur ein Kästchen ankreuzen)					
	 bin noch Schülerin / Schüler Schule beendet ohne Abschluss Volksschul- / Hauptschulabschluss 	 ☐ Mittlere Reife (Realschulabschluss) ☐ (Fach-) Hochschulreife / Abitur ☐ Fachhochschul- / Hochschulabschluss 					
28.	In welchem Stadtteil wohnen Sie?						
	 □ Weststadt, Sennerbad □ Östliche Vo Hinzistobel □ Oberzell □ Bavendorf 	Weißenau, Weingartshof ereschach, Oberhofen,					
29.	Haben Sie weitere Anregungen zur zukünftigen En	ntwicklung von Bewegung und Sport in Ravensburg?					

Wir bedanken uns für Ihre Mitarbeit!